

**Produktprofil**

Name des Fonds	QCP Funds – RiskProtect III Plus
ISIN	LU0702030577
Anlageuniversum	Absolute Return Volatilitätsstrategie auf Basis von internationalen Aktien- und Volatilitätsindizes
Benchmark	Renditeerwartung: 5% p.a. über einen Marktzyklus
Anlagewährung	EUR
Erträge	ausschüttend
Auflegungsdatum	31.01.12
Fondsvolumen (alle Anteilklassen)	EUR 109,27 Mio. per 31.10.2016
Management Fee	0.87 % p.a. (zzgl. Performance-Fee: 15% über der Hurdlerate (5%) mit High Watermark)
TER	1.19 % p.a.
Fondsmanager	Thomas Altmann, CFA
Gesellschaft	QC Partners GmbH
Internet	www.qcpartners.com

**Anlegerprofil**

Anlagehorizont	Min. 3 Jahre
Risikoklasse	Kategorie 3
Renditeerwartung	5% p.a. über einen Marktzyklus
Verlusttoleranz	mit Verlusttoleranz

**TELOS-Kommentar**

Der *QCP Funds - RiskProtect III Plus* ist ein Absolute Return Fonds, der anstrebt, auf Basis eines klar strukturierten und aktiven Investmentansatzes durch Abschöpfen von Volatilitätsprämien positive Ergebnisse zu erzielen. Gemanagt wird der Fonds von der *QC Partners GmbH*.

Im Wesentlichen besteht der Managementansatz aus den beiden Komponenten a) Basisportfolio und b) Optionsstrategie.

Das Basisportfolio dient der Anlage der Liquidität und wird überwiegend in fest und variabel verzinsliche Euro-Anleihen hoher Bonität sowie auf Euro lautende liquide Mittel investiert. Das Anlageuniversum umfasst Staatsanleihen ausgewählter Eurolandstaaten (Deutschland, Frankreich, Benelux, Finnland und Österreich), Anleihen (quasi-)staatlicher Institutionen (z.B. KfW, EIB, EU) sowie Anleihen deutscher Bundesländer. Bei der Steuerung des Basisportfolios werden u.a. Kriterien wie Liquidität, Spreads und Zinsstrukturkurve berücksichtigt. Zur Durationssteuerung werden Bund- und Bobl-Futures eingesetzt. Insgesamt steht die Sicherheit der Anlagen im Vordergrund.

Mit der Optionsstrategie, dem Kernelement des Investmentansatzes, sollen fortlaufend positive Optionsprämieinnahmen erzielt werden. Hierzu verkauft das Portfoliomanagement i.d.R. monatlich kurzlaufende börsennotierte Verkaufsoptionen (Short Puts) auf weltweite Aktien- und Volatilitätsindizes. Das Universum ist in die drei Regionen Europa, Amerika und Asien aufgeteilt und umfasst derzeit ca. 18 Länder-/Regionenindizes sowie 2 Volatilitätsindizes. Das Maximalgewicht je Region liegt bei 75%, die beiden Volaindizes können mit jeweils maximal 25% gewichtet werden.

Der Investitionsgrad des Optionsportfolios wird aktiv gesteuert und liegt durchschnittlich bei 150%. In Phasen hoher Volatilität, insbesondere nach starken Kurskorrek-

turen, steigen die vereinnahmbaren Optionsprämien an, sodass dann der Investitionsgrad erhöht wird. In Marktphasen niedriger Volatilität, einhergehend mit niedrigen Optionsprämien, wird der Investitionsgrad tendenziell verringert.

Die zuvor beschriebene Investitionsgradsteuerung ist ebenso Bestandteil des in den Investmentprozess integrierten Risikomanagements wie die systematische Anwendung von klaren Stop-Loss-Regeln sowie Regeln zur vorzeitigen Gewinnrealisierung. Hierzu werden mittels eigen entwickelter Tools alle relevanten Daten wie z.B. aktueller Sicherheitspuffer je Option, verbleibende Restlaufzeit jeder Option, Anteil der bereits vereinnahmten und Anteil der verbleibenden Optionsprämie, Delta der Option, implizite Volatilität sowie verschiedene Bewertungskennzahlen der zu Grunde liegenden Indizes täglich fortlaufend analysiert.

Die dem *QCP Funds - RiskProtect III Plus* zugrunde liegende Optionsstrategie kann auch flexibel in einem Spezialfonds umgesetzt werden. Hierbei ist das als Sicherheit für die Short Puts dienende Basisportfolio frei wählbar.

Der *QCP Funds - RiskProtect III Plus* konnte seit Auflage im Januar 2012 in jedem Kalenderjahr positive Ergebnisse erzielen. Die Volatilität des Fonds liegt in der Drei-Jahresbetrachtung bei 2,97%. Die Korrelation des Fonds zu Aktien- und Rentenmärkten liegt bei sehr niedrigen +/- 0,2.

Betrachtet man nur die reine Optionsstrategie (ohne Basisportfolio), wurden seit Start der Strategie Anfang 2009 in jedem Kalenderjahr positive Ergebnisse erzielt, bei einer durchschnittlichen Jahresperformance von 3,6% und einer Volatilität von 3,1%.

Der *QCP Funds - RiskProtect III Plus* erhält die Bewertung **AAA-**.

## Investmentprozess

Der *QCP Funds - RiskProtect III Plus* wird von *QC Partners GmbH* advised und der *Alceda Fund Management S.A.* als Verwaltungsgesellschaft administriert. Als formaler Fondsmanager fungiert die *Baader Bank*. Die Gesamtverantwortung für die Anlageentscheidung trägt der Fondsmanager, *Thomas Altmann*. Er wird von *Natascha Suwald* als Co-Managerin unterstützt. Darüber hinaus ist noch *Harald Bareit*, Gesellschafter und Geschäftsführer der *QC Partners GmbH*, im Investmentprozess involviert.

Die *QC Partners GmbH* ist 2013 aus dem Asset Managementzweig von Kepler Capital Markets (heute Kepler Cheuvreux) hervorgegangen. Hauptanteilseigner sind die österreichische *Q-Advisers GmbH* (70%) sowie das Management (21%).

Der Investmentansatz des *RiskProtect III Plus* basiert im Wesentlichen auf der empirisch belegten Annahme, dass die Aktienmarktteilnehmer die zukünftigen Risiken (in Form von Volatilität) in der kurzfristigen Betrachtung höher einschätzen als diese tatsächlich eintreten.

Um von dieser Fehleinschätzung zu profitieren, verkauft das Portfolio Management börsennotierte Verkaufsoptionen (sog. „Short Puts“) auf verschiedene internationale Aktien- und Volatilitätsindizes und vereinnahmt dabei die Optionsprämie. Der Fonds tritt damit als eine Art „Versicherungsgeber“ für Aktieninvestoren auf. Um das Risiko des Eintretens eines „Versicherungsfalls“ zu minimieren, diversifiziert das Portfolio Management die Optionspositionen über verschiedene Laufzeiten, Ausübungspreise (sog. „Strikes“) sowie Länder und Regionen. Das Anlageuniversum ist in die drei Regionen Europa, Amerika und Asien unterteilt und umfasst 18 Länder-/Regionenindizes sowie zwei Volatilitätsindizes. Das Maximalgewicht je Region liegt bei 75%, die beiden Volatilitätsindizes können mit jeweils maximal 25% gewichtet werden. Welche Märkte

## Qualitätsmanagement

Das Risikomanagement ist integraler Bestandteil des Investmentprozess und findet auf verschiedenen Ebenen statt. Zum Einen erfolgt eine hohe Diversifikation innerhalb des Optionsportfolios über verschiedene Aktienmärkte, unterschiedliche Optionslaufzeiten und unterschiedliche Optionsstrikes. Zum Anderen wird die Investitionsquote (Leverage) in Abhängigkeit vom Marktumfeld aktiv gesteuert. In Phasen niedriger Marktvolatilität (einhergehend mit niedrigeren Optionsprämien) ist die Investitionsquote eher geringer. In Marktphasen hoher Volatilität, insbesondere nach deutlichen Aktienmarkttrübschlägen,

## Team

Der *QCP Funds - RiskProtect III Plus* wird seit Auflegung von *Thomas Altmann* gemanagt. Der Investmentprozess wurde im Wesentlichen von ihm 2008 entwickelt. *Thomas Altmann* wird von *Natascha Suwald* als Portfoliomanagerin unterstützt. Als Vertreter fungiert zusätzlich *Harald Bareit*, der ebenfalls an der Entwicklung der Investmentstrategie beteiligt war. Alle beteiligten Portfoliomanager verfügen über langjährige Erfahrung und eine fundierte akademische Ausbildung.

und wie hoch diese allokiert werden, hängt von der Attraktivität der jeweils vereinnahmbaren Optionsprämie ab. Neben der Selektion der Märkte, der Laufzeiten und der Strikes spielt auch die aktive Steuerung des Investitionsgrades des Optionsportfolios eine wichtige Rolle, sowohl unter Ertrags- als auch unter Risikogesichtspunkten. In Phasen sehr geringer Volatilität und somit niedriger Optionsprämien hält das Portfoliomanagement die Investitionsquote tendenziell tief, wohingegen Phasen hoher Volatilität und somit attraktiver Optionsprämien gezielt für den Ausbau der Investitionsquote genutzt werden. Dies gilt insbesondere nach starken Kurskorrekturen. Im Durchschnitt liegt der Investitionsgrad bei 150%.

Die dem *RiskProtect III Plus* zufließende Liquidität wird im sog. „Basisportfolio“ angelegt, welches überwiegend in fest und variabel verzinsliche Euro-Anleihen hoher Bonität sowie auf Euro lautende liquide Mittel investiert. Das Anlageuniversum umfasst Anleihen ausgewählter Eurostaaten (Deutschland, Frankreich, Benelux, Finnland und Österreich), (quasi-)staatlicher Institutionen (z.B. KfW, EIB, EU) sowie deutscher Bundesländer. Insgesamt steht beim Basisportfolio die Sicherheit der Anlagen im Vordergrund.

Ziel des *RiskProtect III Plus* ist die Erzielung positiver Ergebnisse durch die Vereinnahmung von Optionsprämien. Dies wurde seit Auflage erreicht.

Der zuvor beschriebene Investmentansatz kann ebenfalls als Spezialfonds umgesetzt werden. Hierbei kann vom Investor die Ausgestaltung des Basisportfolios frei festgelegt werden (z.B. auch durch Einbringung von Wertpapieren aus dem Direktbestand). Lediglich ein Mindestmaß (ca. 20% des Optionsvolumens) an Sicherheiten (sog. „Collateral“) für die Marginanforderungen aus den Optionspositionen muss gewährleistet sein.

wird die Investitionsquote tendenziell erhöht, um die höheren Optionsprämien zu vereinnahmen.

Währungsrisiken spielen beim *RiskProtect III Plus* nur eine untergeordnete Rolle, da alle Nicht-Euro-Positionen grundsätzlich in Euro konvertiert bzw. gesichert werden.

Die Einhaltung der gesetzlichen und vertraglichen Anlagegrenzen werden sowohl bei *QC Partners* als auch durch die externen Partner *Baader Bank* (zuständig für das Orderrouting) und *Alceda Fund Management S.A* überwacht.

Seit Entwicklung in 2008 gab es keine für die Strategie relevanten personellen Abgänge im Team. Frau Suwald stieß in 2013 neu zum Team hinzu.

Auch die organisatorischen Änderungen der Gesellschaft (Abtrennung der Asset Management Aktivitäten von Kepler Capital Markets Gründung von *QC Partners* in 2013) führten zu keinen personellen Umbrüchen im Portfoliomanagement.

Insgesamt ist die Struktur des Teams sehr stabil.

## Investmentcharakteristik

<i>Wichtige externe Einflussfaktoren</i>	<i>Wichtige Steuerungsgrößen</i>
Aktienmarkt Volatilität	Leverage / Investitionsquote
Aktienmarkt Niveau	Länderallokation
Liquiditätsallokation	Laufzeitenallokation
Langfristige Zinsen	Liquiditätsallokation
Zinskurve	Kasshaltung

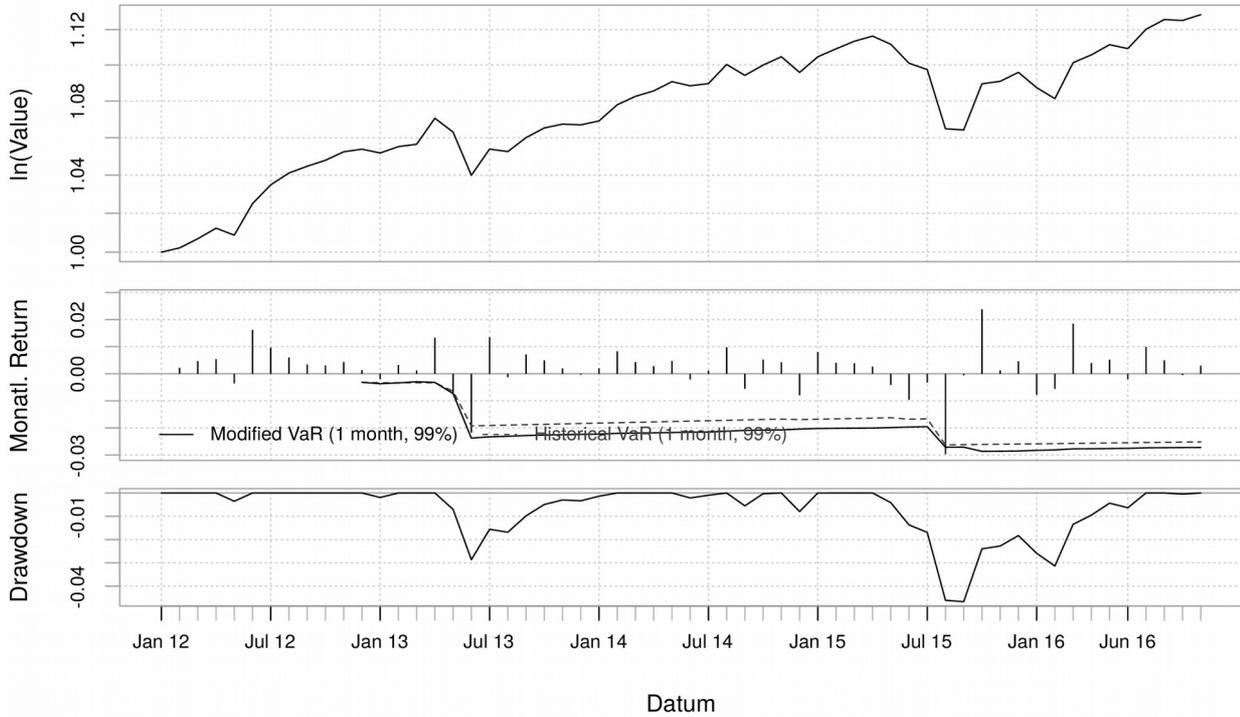
## Produktgeschichte

### Monatliche Returns

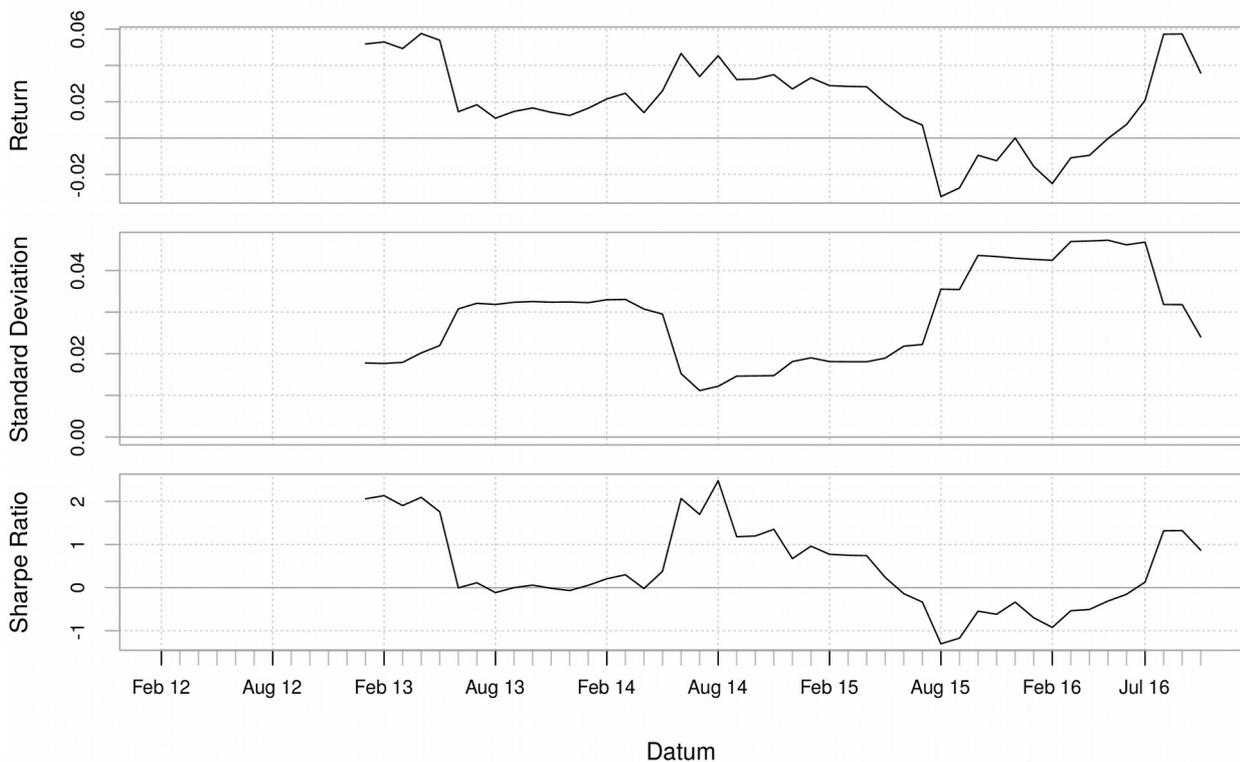
	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Jan</b>	-	-0,2	0,2	0,8	-0,8
<b>Feb</b>	0,2	0,3	0,8	0,4	-0,6
<b>Mrz</b>	0,5	0,1	0,4	0,4	1,8
<b>Apr</b>	0,5	1,3	0,3	0,3	0,4
<b>Mai</b>	-0,4	-0,7	0,5	-0,4	0,5
<b>Jun</b>	1,6	-2,2	-0,2	-1,0	-0,2
<b>Jul</b>	1,0	1,3	0,1	-0,3	1,0
<b>Aug</b>	0,6	-0,1	1,0	-3,0	0,5
<b>Sep</b>	0,3	0,7	-0,6	-0,1	-0,0
<b>Okt</b>	0,3	0,5	0,5	2,4	0,3
<b>Nov</b>	0,4	0,2	0,4	0,1	-
<b>Dez</b>	0,1	-0,0	-0,8	0,5	-
<b>Produkt</b>	5,4	1,2	2,7	0,0	3,0

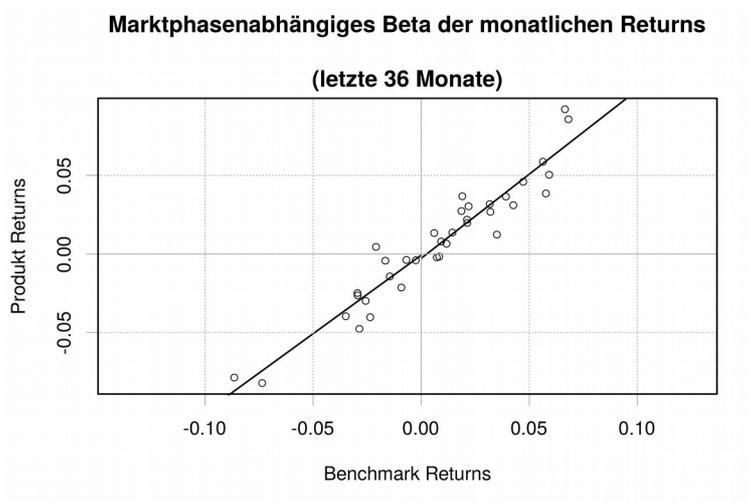
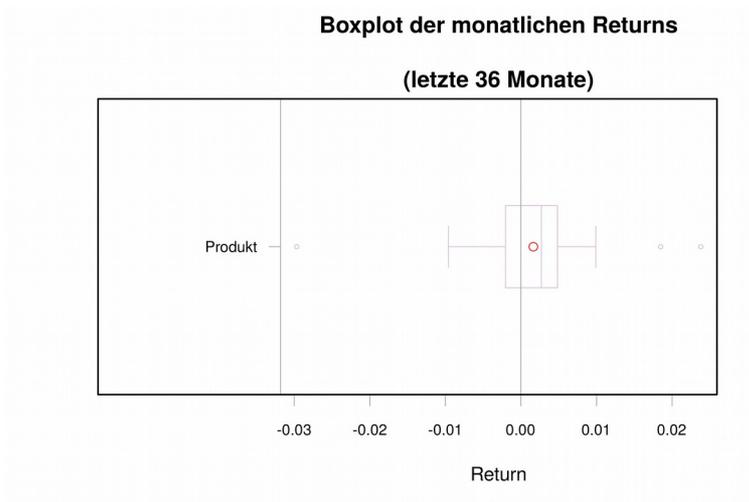
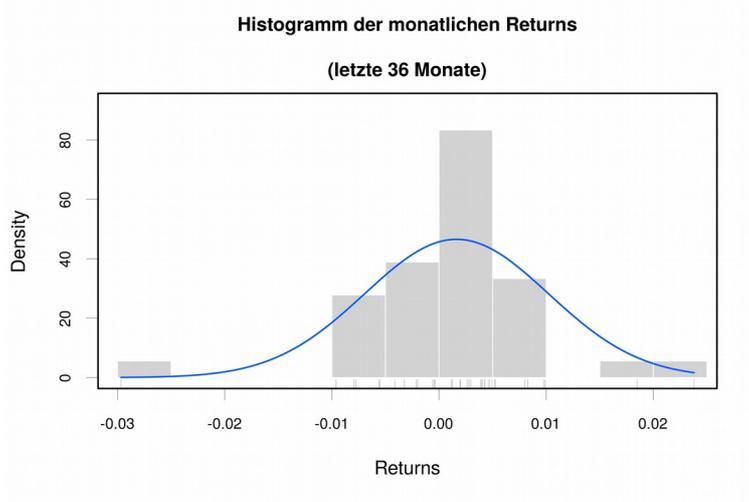
<i>Statistik per Ende Okt 16</i>	<i>6 M</i>	<i>1 Jahr</i>	<i>2 Jahre</i>	<i>3 Jahre</i>
<i>Performance (annualisiert)</i>	4,18%	3,58%	1,29%	1,94%
<i>Volatilität (annualisiert)</i>	1,49%	2,40%	3,51%	2,97%
<i>Sharpe-Ratio</i>	2,85	1,43	0,28	0,43
<i>bestes Monatsergebnis</i>	0,99%	1,85%	2,38%	2,38%
<i>schlechtestes Monatsergebnis</i>	-0,20%	-0,78%	-2,97%	-2,97%
<i>Median der Monatsergebnisse</i>	0,40%	0,35%	0,28%	0,27%
<i>bestes 12-Monatsergebnis</i>		3,58%	5,73%	5,73%
<i>schlechtestes 12-Monatsergebnis</i>		3,58%	-2,51%	-3,22%
<i>Median der 12-Monatsergebnisse</i>		3,58%	-0,02%	1,16%
<i>längste Verlustphase</i>	1	2	14	14
<i>maximale Verlusthöhe</i>	-0,20%	-1,33%	-4,67%	-4,67%

**Performance**



**Rollierende 12-Monats- Performance**





## Erläuterungen

### TELOS-Ratingskala

- AAA Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards
- AA Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards
- A Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards
- + / - differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe

Das **Produktprofil** beinhaltet allgemeine Informationen zum Fonds, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager.

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weiteren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verantwortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produktgeschichte** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenenfalls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die **Performance** des Fonds wird auf Basis reinvestierter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorgehensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer **Benchmark**, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das **Sharpe-Ratio** gibt Aufschluss über die „Mehrertragsrate“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Maßstab für den risikofreien Zinssatz dienen Daten des IMF, die auf [FRED](#) veröffentlicht werden.

Der **Median der Monatsergebnisse** ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist

diese Kennzahl unempfindlicher gegenüber „Ergebnisausreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der **Median der 12-Monatsergebnisse** zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die **maximale Verlusthöhe** der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Das **Jensen Alpha** misst die Beta-adjustierte (siehe Beta) Outperformance des Fonds gegenüber der Benchmark und wird mittels monatlicher Renditen berechnet. Ein positiver Wert ist ein möglicher Hinweis auf die Erzeugung von Mehrwert durch das Fondsmanagement.

**Beta** ist ein Maß für das Marktrisiko des Fonds. Das Beta ist normalerweise größer (kleiner) als eins, wenn der Fonds volatil (weniger volatil) als die Benchmark ist.

**R<sup>2</sup>** ist das Quadrat der Korrelation (siehe Korrelation). Es ist ein Qualitätsmaß dafür, wie gut sich die Fonds Erträge als lineare Funktion der Markterträge beschreiben lassen. Der Wert liegt zwischen 0 (schlecht) und 1 (gut).

Die **Korrelation** ist ein Maß dafür, wie sich der Fonds und der Markt im Verhältnis zueinander bewegen. Die Korrelation liegt zwischen -1 und +1. Die extremen Werte, d.h. -1/+1 deuten darauf hin, dass sich der Fonds und der Markt immer im Gleichschritt bewegen, -1 in entgegengesetzte Richtungen, +1 in die gleiche Richtung. 0 bedeutet, es gibt keine eindeutige Beziehung.

Der **Tracking Error** ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Fonds und Benchmark-Rendite. Je niedriger der Tracking Error ist, desto genauer folgt das Portfolio dem Index.

Das **Active Premium** (oder **Excess Return**) misst die Out-/Underperformance eines Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark.

Das **Information Ratio** ist das Active Premium geteilt durch den Tracking Error. Je höher das Information-Ratio, desto höher ist das Active Premium des Fonds, bei gegebenem gleichen Risiko.

Das **Treynor Ratio** ist die Überschussrendite gegenüber einer risikolosen Geldanlage geteilt durch das Beta. Das Treynor-Ratio misst also die Beta-adjustierte Outperformance gegenüber einer risikolosen Geldanlage.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmententscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



**AAA-**  
11/2016

**QCP Funds**  
**RiskProtect III Plus**

## **Kontakt**

TELOS GmbH  
Biebricher Allee 103  
D-65187 Wiesbaden  
[www.telos-rating.de](http://www.telos-rating.de)

Telefon: +49-611-9742-100  
Telefax: +49-611-9742-200  
E-Mail: [tfr@telos-rating.de](mailto:tfr@telos-rating.de)